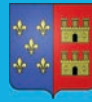


EPPELHEIMER NACHRICHTEN

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Ausgabe 16
21. April 2023

**Das Rathaus und
alle Außenstellen
bleiben wegen eines
Betriebsausflugs am
Mittwoch, 3. Mai 2023,
geschlossen.**



Eröffnung der Hundewiese

Seite 3



Foto: Fantitsch

**Ohnsorg-Theater in der
Rudolf-Wild-Halle**

Seite 7



Foto: Pixabay

Aus dem Vereinsleben

ab Seite 12



Eppler Frühlingstfest

auf dem Parkplatz hinter dem kath.
Gemeindehaus St. Franziskus



22.-24. April 2023

Sommertagszug | Sonntag, 23. April 2023 | 14 Uhr

Öffnungszeiten des Frühlingstfestes:

Samstag, 22. April 2023: 14 - 20 Uhr
Sonntag, 23. April 2023: 14 - 20 Uhr

Familihtag:
Montag, 24. April 2023: 14 - 20 Uhr

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	0761/120 120 00
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte, Schulstr. 2 794-0

**Sie erreichen uns telefonisch oder per E-Mail unter:
info@eppeilheim.de**

Vereinbaren Sie gerne einen Termin.

Bauamt	794-602
Bauhof	794-610
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-124
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-207
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice	794-111/112

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Nähere Infos unter: www.swhd.de/gisela-mierke-bad	

Haus Edelberg – Dienstleistungsgesellschaft für Senioren mbH
Peter-Böhm-Straße 48, 69214 Eppelheim 75 69-501

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Grèus	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule , Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule , Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium , Frau Maier,	76 55 00
Kindertagesstätten Postillion e.V. , Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Kindergarten Regenbogen Frau Lorenz	7191598
Kinderkrippe Frau Aldinger	7191522
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten , Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evng. Kindertagesstätte Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evng. Kindergarten , Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evng. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Marion Pflästerer	75 70 50
Kath. Kindergarten , St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard , Rudolf-Wild-Str. 56,	
Constanze Heine	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30
Jugendtreff - Altes Wasserwerk, Schwetzingen Str. 31, Postillion e.V.
76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz,
Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für
Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung,
sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 - 12 Uhr, Di 15 - 17 Uhr, Do 13 - 15 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin Altbau Chirurgische Klinik,
Im Neuenheimer Feld 110, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do 19.00 – 22.00 Uhr; Mi, Fr, 16.00 – 22.00 Uhr;
Sa, So und an Feiertagen 09.00 – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17
HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
montags bis freitags von 19 abends bis 5 Uhr morgens; an Wochenenden
von Freitagabend, 19 Uhr, bis Montagmorgen, 5 Uhr (rund um die Uhr);
an gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen rund um
die Uhr. **Eine telefonische Voranmeldung ist nicht erforderlich.**

Augenärztlicher Notdienst Tel. 116117

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzingen Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung
Tel. 30 11 83

AVR Kommunal AÖR
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

AVR GewerbeService GmbH –
Entsorgungslösungen für gewerbliche Abfälle 06221 878-400

Apothekendienst:

Freitag, 21.04.

Kurpfalz- Apotheke, Mannheimer Str. 242, HD-Wieblingen, Tel. 83 65 10

Samstag, 22.04.

Central- Apotheke, Hauptstr., Eppelheim, Tel. 76 03 67

Sonntag, 23.04.

Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Montag, 24.04.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84

Dienstag, 25.04.

Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01

Mittwoch, 26.04.

Easy Apotheke Heidelberg, Bahnhofstr. 36, HD (Weststadt), Tel. 9 98 92 70

Donnerstag, 27.04.

Aurum Apotheke, Grüne Meile 52, HD (Bahnhofstr.), Tel. 3 92 87 50



Amtliche Bekanntmachungen

Informationen aus dem Rathaus

Achtung Baustellen!

- In der Zeit vom **17.04. bis zum 30.04.2023** wird in der Hauptstraße 19, der Justus-von-Liebig-Straße 12, der Mozartstraße 12, der Rudolf-Wild-Straße 6/1, 40, 48, 56, 68, 74 und der Stresemannstraße 1 der Gehweg ca. 2 bis 3 Stunden gesperrt.
- **Vom 19.04. bis zum 31.05.2023** gibt es eine Vollsperrung in der Schubertstraße/Lessingstraße bis Kreuzung Finkenweg. Die Umleitung ist ausgeschildert. Die Haltestelle für den City-Bus wurde in die Schubertstraße auf Höhe Hausnummer 6 verlegt.
- Verlängerung der Vollsperrung in der Erzberger Straße 13 **bis zum 20.04.2023**.
- Verlängerung der Gehwegsperrung in der Schulstraße 17 **bis zum 21.04.2023**.
- **Bis zum 21.04.2023** wird in der Freiherr-von-Drais-Straße 16 der Gehweg gesperrt.
- **Bis zum 21.04.2023** wird im Clara-Schumann-Weg 10 der Gehweg gesperrt.
- **Vom 25.04. bis zum 27.04.2023** besteht eine Vollsperrung in der Kleinfeldstraße auf Höhe Hausnummer 6/1.
- Verlängerung der Gerüststellung in der Blumenstraße 5 **bis 28.04.2023**.
- **Bis zum 28.04.2023** besteht in der Bgm.-Jäger-Straße/Schubertstraße bis Kreuzung Lessingstraße eine Vollsperrung. Die Einbahnstraßenregelung wird in diesem Zeitraum aufgehoben.
- Verlängerung der halbseitigen Sperrung in der Jakob-Ruppert-Straße **bis 30.04.2023**.
- **Bis 11.05.2023** steht in der Spitalstraße 21 ein Gerüst
- **Bis 17.05.2023** besteht in der Freiherr-von-Drais-Straße 14 eine halbseitige Sperrung.
- **Bis 26.05.2023** besteht ab Schützenstraße 26 / Kreuzung Richard-Wagner-Straße eine Vollsperrung.
- Verlängerung der Vollsperrung in der Schützenstraße **bis zum 26.05.2023**.
- Verlängerung der halbseitigen Sperrung in der Erzberger Straße **8 bis zum 31.05.2023**.
- **Bis zum 03.07.2023** gibt es in verschiedenen Straßen im Eppelheimer Süden Gehwegaufgrabungen (Verlegung von Glasfaserkabel).
- Die City-Bus Haltestelle Schubertstraße wird während der Baumaßnahme in die Schillerstraße auf Höhe des Anwesens Schubertstraße 13 verlegt.

Sommertagszug und Frühlingsfest in Eppelheim

Der Sommertagszug in Eppelheim findet am Sonntag, 23. April 2023, statt. Die Aufstellung erfolgt ab 13.15 Uhr in der Schul-, Schiller-, und Jakob-Ruppert-Straße. Von dort aus werden die Gruppen um 14 Uhr durch folgende Straßen ziehen: Schillerstraße – Seestraße – Hebelstraße – Hildastraße – Mozartstraße – Blumenstraße. Der Zug endet auf dem Hugo-Giese-Platz. Dort findet die symbolische Verbrennung des Winters statt. Alle Eppelheimerinnen und Eppelheimer sowie Gäste sind herzlich willkommen, um am Zugweg den teilnehmenden Gruppen zu applaudieren. Das Frühlingsfest mit Schaustellerpark, die Dosenwerfen, ein Karussell, Imbissstände und vieles mehr anbieten, findet von Samstag bis Montag, 22. bis 24. April, auf dem Parkplatz hinter dem katholischen Gemeindezentrum St. Franziskus statt. Öffnungszeit an allen Tagen ist von 14 bis 20 Uhr. Am Familientag (Montag) bieten die Schausteller vergünstigte Preise an. Der Parkplatz hinter dem katholischen Gemeindehaus steht aufgrund der Aufbauarbeiten der Schausteller und des Betriebes des Frühlingsfestes von Dienstag, 18. April, 7 Uhr, bis Dienstag, 25. April, gegen 16 Uhr nicht zur Verfügung. Der Hugo-Giese-Platz ist am Sonntag, 23. April, von 10 bis gegen 16 Uhr gesperrt.

Eröffnung der Hundewiese

STADT
EPPELHEIM

*Eröffnung
unserer neuen*

HUNDEWIESE

mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann
und verschiedenen Angeboten
rund um unser geliebtes Haustier.

29. APRIL 2023
11-17 Uhr
Für Imbiss und Getränke sorgt die SPD Eppelheim.

*Wir freuen uns auf viele
Zwei- und Vierbeiner.*

Die Vierbeiner tolen schon seit einigen Monaten auf „ihrer“ Wiese rum und erschnüffeln den Kontakt zu ihren Artgenossen. Nun folgt auch die offizielle Eröffnung der Hundewiese auf dem Gelände des alten Wasserwerks. Am Samstag, 29. April 2023, gibt es von 11 bis 17 Uhr ein Fest für Tier und Mensch. Für einen Imbiss und die Getränke sorgt der SPD-Ortsverein.

Außerdem präsentiert Dr. Anja Paul ihre „Hundeschule Zauberhund“. Sie beantwortet Fragen und gibt Informationen an ihrem Stand. Der „Futteranker Mannheim“ unterstützt als gemeinnütziger Verein bedürftige Mitbürger aus der Region bei der Versorgung ihrer im Haushalt lebenden Haustiere. Mitglieder werden ebenfalls vor Ort sein und sich vorstellen. Bei „Larissas Dogworld“ gibt es vielfältige Serviceleistungen rund um den Hund vom Gasgehen über Ernährung und Hundezubehör bis hin zu Hundefotografie – an diesem Tag auch auf der Eppelheimer Hundewiese. Schließlich informiert Volker Pfeifer über seinen „Pfotenpark Brühl“ und über Hundetherapie. Es gibt also viele gute Gründe, bei der Eröffnung der Hundewiese vorbeizuschauen.

Kostenlose Wohnberatung zum barrierefreien Umbau



Im Haus der Begegnung, Hauptstraße 82, gibt es ein neues Angebot: Christine Heller (Foto) vom DRK-Kreisverband Rhein-Neckar/Heidelberg berät kostenlos an jedem letzten Mittwoch im Monat von 14 bis 17 Uhr die Bürgerinnen und Bürger in Eppelheim zur barrierefreien Um- oder Neugestaltung ihrer Wohnung. Der nächste Termin ist am 26. April 2023.

Die gelernte Gesundheits- und Krankenpflegerin, die nach ihrer Ausbildung ein Studium in Gesundheits- und Sozialmanagement erfolgreich

abgeschlossen hat, möchte neben Seniorinnen und Senioren auch deren Angehörige ansprechen, aber auch Personen, die sich schon früh Gedanken um ihre Wohnsituation im Alter machen.

Das DRK bietet diesen Service in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt den Kommunen an. Ziel ist es, dass ältere Menschen so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben und damit ihr soziales Umfeld beibehalten können. Neben dem Kostenfaktor wirkt sich dieser Umstand auch positiv auf das Wohlbefinden aus, wenn man die bewährten Kontakte und lieb gewonnenen Gewohnheiten weiterhin fortführen kann. Denn oft braucht es ja lediglich kleine Veränderungen in der Wohnung, damit der Alltag leichter wird. Auch ein Hausbesuch der Wohnberatung ist möglich. So können die Lebenssituation und nötige Maßnahmen vor Ort begutachtet werden.

Foto: Stadt Eppelheim

Eine Anmeldung – telefonisch unter der Nummer 0174/883 79 68 oder per E-Mail: wohnberatung@drk-rn-heidelberg.de – ist sinnvoll, insbesondere dann, wenn es sich um spezifische Fragen handelt. Dann kann sich Christine Heller individuell auf die Bedürfnisse der Beratung vorbereiten. Aber sie betont auch, dass niemand ohne vorherige Terminvereinbarung abgewiesen wird. Alle Bürgerinnen und Bürger, die während der Sprechzeit zu ihr ins Haus der Begegnung kommen, werden beraten.

Energiewende vor Ort



Jetzt schon anmelden fürs Stadtradeln

Auch in diesem Jahr nimmt Eppelheim wieder am bundesweiten Wettbewerb „Stadtradeln“ teil. Vom 7. bis zum 27. Mai geht es darum, 21 Tage mit dem Rad Kilometer zu sammeln, indem man möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurücklegt. Jeder Kilometer zählt und vielleicht steigt der eine oder andere auch für einige Strecken vom Auto aufs Fahrrad um und entdeckt den Fahrspaß neu.

Bereits jetzt können sich Bürgerinnen und Bürger registrieren oder ein eigenes Team gründen und Mitstreiter suchen. Hier geht es zur Anmeldung: <https://www.stadtradeln.de/registrieren>
Am Sonntag, 7. Mai, treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zusammen mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann um 13 Uhr

in Eppelheim am Rathaus. Zusammen werden dann die ersten Kilometer erstrampelt. Die Tour steht unter dem Motto „Von Wasserturm zu Wasserturm“. Ziel wird Ladenburg sein. Auf der Hinfahrt wird der Neckar mit der Fähre überquert. Die Kosten dafür übernimmt die Stadt. In Ladenburg werden alle Radler dann von Bürgermeister Stefan Schmutz begrüßt. Hin und zurück legt man bei der Tour etwa 23 Kilometer zurück. Wer möchte, kann dann von Ladenburg aus mit der Stadtdelegation zurückfahren oder weitere Touren planen.

Außerdem wird es am 7. Mai bereits ab 10 Uhr auf dem Rathausvorplatz ein attraktives Angebot zum Thema Radverkehr geben. Weitere Infos zum Stadtradeln, auch bisher geplante Touren, finden Sie hier: <https://www.stadtradeln.de/home>



STADTRADELN

07.05. – 27.05.23

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Eppelheim suchen, registrieren und mitradeln!

www.radkultur-bw.de



Eppelheim für Förderprojekt „Natur nah dran 2.0“ ausgewählt – bald blüht es für Wildbienen und Schmetterlinge

Eppelheim legt mit NABU und Land innerörtliche Blühflächen an. Erfolgreich beworben: Eppelheim konnte sich einen der begehrten Plätze im Förderprojekt „Natur nah dran 2.0“ sichern. Das Programm von NABU und Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg unterstützt Kommunen dabei, einen Teil ihrer Grünflächen in artenreiche Lebensräume für Tiere und Pflanzen zu verwandeln. Es beginnt im Mai mit einem gemeinsamen Auftakt für alle 16 geförderten Städte und Gemeinden. Anschließend besuchen erfahrene Naturgartenplanerinnen und Naturgartenplaner die Kommunen, um gemeinsam die Maßnahmen vor Ort auszuarbeiten. Wir halten Sie über die Entwicklung auf dem Laufenden.

Erst nach einer praktischen Schulung für die Mitarbeiter des kommunalen Bauhofs werden im Herbst die Flächen in Eppelheim umgestaltet. Im Frühjahr und Sommer 2024 finden dann weitere Schulungen statt, sodass sich die Flächen langfristig zu Oasen der Artenvielfalt entwickeln.

In Gemeinden und Städten liegt großes Potenzial für die Biodiversität: „Wildbienen und andere Insekten sind auf heimische Wildpflanzen angewiesen – da zählt jeder Quadratmeter. Deshalb werden bei ‚Natur nah dran‘ auch kleinere Flächen umgestaltet, zum Beispiel Verkehrsinseln“, erläutert Projektleiter Martin Klatt vom NABU Baden-Württemberg. So gebe es in allen Städten und

Gemeinden Grünstreifen, Kreisverkehre oder Brachflächen, die mit den passenden Wildpflanzen zu blühenden Biotopen werden können. Gemeinsam entschied die Jury aus NABU, Umweltministerium, Städtetag und Gemeindetag von Baden-Württemberg über die eingegangenen Bewerbungen. Die hohe Qualität der eingereichten Bewerbungen und ein Kopf-an-Kopf-Rennen um Platz 15 machten die Auswahl in diesem Jahr besonders spannend. Einstimmig beschloss die Jury deshalb einmalig 16 statt 15 Kommunen ins Programm aufzunehmen.

Das Kooperationsprojekt „Natur nah dran 2.0“ von NABU und Land wird gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg. Ziel ist es, Städte und Gemeinden mit Rat und Tat dabei zu unterstützen, Grünflächen im Sinne der Biodiversität umzugestalten.

Galerie im Rathaus

AUSSTELLUNG **FARBENRAUSCH**

Stephanie Kolb
20.2.-30.6.'23
Rathaus Eppelheim

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 8.30 - 12.00 Uhr
Dienstag 14.00 - 16.00 Uhr & Mittwoch 14.00 - 18.00 Uhr
An Feiertagen geschlossen

Neueste Nachrichten direkt auf das Smartphone mit dem „Signal“-Messenger der Stadt Eppelheim

Die aktuellen Nachrichten der Stadt Eppelheim gibt über den Messenger-Dienst „Signal“.

Und so geht's:

1. Den „Signal“-Messenger über den App Store (Google Play oder Apple) laden.
2. Auf dem Mobiltelefon die Nummer 01515 / 3 32 99 69 hinzufügen.
3. In der App einen Chat mit diesem Kontakt starten, die Nachricht „Start“ senden – und ab sofort erhalten Sie die neuesten Eppelheimer Nachrichten.

Termine für zeitintensive Angelegenheiten im Bürgerbüro

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgerbüros sind im Rathaus zu finden. Dort erhalten die Bürgerinnen und Bürger die ganze Bandbreite der Leistungen.

„Wir empfehlen, Termine für zeitintensive Angelegenheiten über unsere Homepage zu buchen“, rät Teamleiter Marc Wiedmaier. Dazu gehören Ausweis-, Pass- und Meldeangelegenheiten. Es besteht aber auch die Möglichkeit, zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses (montags, donnerstags und freitags von 8.30 bis 12 Uhr, dienstags von 8.30 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr sowie mittwochs von 14 bis 18 Uhr) spontan vorbeizuschauen. Dann muss man jedoch gegebenenfalls Wartezeiten in Kauf nehmen.

Für andere Angelegenheiten, die schnell erledigt sind, gibt es nach wie vor keine Möglichkeit einer Terminvereinbarung. Dazu

zählen unter anderem Fundsachen, An-, Um- oder Abmeldungen im Gewerbeamt, Meldebescheinigungen, Führungszeugnisse, Abholung von Pässen oder Anträge für Führerschein und im Sozialbereich.

Melden Sie sich immer an der Pforte des Rathauses an, dort zeigt man Ihnen den Weg.

Telefonisch ist das Bürgerbüro unter den Nummern 06221/794-120, -121, -122, -123 oder -124 zu erreichen. Haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gerade Besuch von Bürgerinnen oder Bürgern, wenn Sie anrufen, werden Sie zurückgerufen. Sie können auch gerne eine E-Mail mit Ihrem Anliegen schicken an: buergeramt@eppeheim.de

Aus den Partnerstädten

Nachruf auf Albin Guillory-Foucher



Mit großer Trauer nahmen wir am 12.04.2023 Abschied von

Albin Guillory-Foucher

* 31.12.1969

† 03.04.2023

Albin war seit Beginn der Partnerschaft zwischen seiner Heimatstadt Dammarie-lès-Lys und Eppelheim im Jahr 1998 Präsident von Lys-Jumelage. In dieser Position organisierte er zahlreiche offizielle und auch inoffizielle Besuche von Delegationen beider Städte. Über die Jahre hinweg wurde

er so zu einem guten Freund, mit dem auch außerhalb offizieller Termine wie der Eppelheimer Kerwe und vielen Jubiläen enger Kontakt gepflegt wurde.

Albin verstand sich im wirklichen Sinne des Wortes als Diener seiner Heimatstadt, was sich im Engagement für die Bürger und seiner beruflichen Tätigkeit als Verwaltungschef sowie enger Mitarbeiter des damaligen Bürgermeisters Jean-Claude Mignon zeigte. Dieser würdigte in seiner Rede bei der Trauerfeier Albin als großzügigen, warmherzigen Menschen, auf den man sich jederzeit verlassen konnte.

Diese Meinung teilten auch über 600 Teilnehmer an der Trauerfeier in der Kirche Notre-Dame-de-la-Visitation de Dammarie-lès-Lys. Zahlreiche Kollegen, Freunde und politische Weggefährten zollten Albin in einer bewegenden Zeremonie Respekt.

Unsere Partnerstadt verliert mit Albin einen besonderen Menschen, der nicht zu ersetzen ist. Sein Organisationstalent, seine Freude an der Begegnung mit Eppelheimer Bürgern am beliebten Stand der Partnerstadt inmitten der Eppelheimer Kerwe bleibt unvergessen. Wir werden ihn sehr vermissen. Adieu, Albin.

Birgit Hiefner-Konietzko

Für den Freundeskreis und seine Weggefährten in Eppelheim

Birgit Hiefner-Konietzko

Hildegard Rühle

Margret Wiegand

Sylvie Beye

Für die Stadt Eppelheim

Bürgermeisterin Patricia Rebmann

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig.

Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Die Stadt Eppelheim sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Amtsleitung für das Amt für Ordnung, Bildung und Bürgerservice (m/w/d)

staatlich geprüfte/n Erzieher*in (m/w/d)

oder

pädagogische Fachkraft (m/w/d) gem. § 7 KiTaG

stellvertretende Bauhofleitung (m/w/d)

Bauhofmitarbeiter (m/w/d) im Garten- und Landschaftsbau

Sachbearbeitung Ordnungsamt (m/w/d)

Die Stadt Eppelheim bietet zum 1. September 2023 an:

Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) (m/w/d)



**Detaillierte Informationen zu allen Stellenangeboten
erhalten Sie unter:**

www.eppelheim.de





Aus den Fraktionen

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Fraktion dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Gute Nachrichten: Umweltprogramm neu aufgelegt



Im Rahmen der Haushaltskonsolidierung 2018 wurden damals zu unserem großen Bedauern dem Umweltförderprogramm keine Haushaltsmittel mehr zur Verfügung gestellt. Dann, im Februar 2020, stellte unsere Fraktion den Antrag, das Förderprogramm wieder aufleben zu lassen. Die Dringlichkeit, die Stadt klimaneutral und umweltfreundlicher zu gestalten, ist mittlerweile mehr oder weniger bei allen Ratsmitgliedern angekommen. So beauftragte der Gemeinderat am 17.2.2020 die Verwaltung, das Förderpro-

gramm zu überarbeiten und in „neuem Kleid“ zu starten.

Jetzt ist es soweit: Das überarbeitete Förderprogramm liegt auf dem Tisch. Das Tolle und Sinnvolle daran: Es werden nicht nur technische Lösungen wie Photovoltaik, alternative Mobilität und Haussanierungen zur umweltfreundlichen CO₂-Neutralität gefördert, sondern auch Maßnahmen zur Kohlenstoffspeicherung. Ein guter Nebeneffekt von Baumpflanzungen, Fassaden- und Dachbegrünungen sowie Rückbau von Schottergärten ist neben der Bindung des Kohlenstoffs die Kühlung der Stadt in den immer trockeneren und wärmeren Sommermonaten.

In diesem Programm sind sowohl Maßnahmen zur CO₂-Neutralität und Teile der von uns geforderten Maßnahmen im Hitzeaktionsplan enthalten. Gleichermaßen wird sich eine verstärkte Begrünung der Stadt mit einheimischen sowie hitzeresistenten Pflanzen positiv auf die Artenvielfalt und die Entstehung neuer Lebensräume für Wildtiere und -pflanzen auswirken. Die Bürgerinnen und Bürger haben nun die Möglichkeit, mit Unterstützung der Stadt noch aktiver zu werden. Über den Naturschutzfonds können auch Vereine, Firmen und Institutionen bei ihrem ökologischen Engagement unterstützt werden.

Ein Lob und große Anerkennung unserer Fraktion an die Akteure des neuen Umweltförderprogramms. Bei der klimaneutralen Kommune sind Dezentralisierung der Energieversorgung und eine größtmögliche CO₂-Bindung wichtige Bausteine. Auch wenn dies alles nur wie ein „Tropfen auf den heißen Stein“ erscheint, kann das Förderprogramm Aktivierungsenergie geben, um die großen Aufgaben unserer Zeit auch in Eppelheim Stück für Stück zu lösen.

Foto: Stefan Schwerdt

Ich stehe Ihnen gerne unter: claudia.grau-bojunga@gruene-eppelheim.de zur Verfügung.



Aus dem Ortsgeschehen

Wochenmarkt am Mittwoch

Nutzen Sie gerne die Gelegenheit, auf dem Wochenmarkt und in unseren örtlichen Geschäften frische Lebensmittel einzukaufen. Der Wochenmarkt findet auf dem Wasserturmplatz statt. **Die Öffnungszeit ist von 15 bis 18.30 Uhr.**

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle

„Ein Mann mit Charakter“ am 26. April in der Rudolf-Wild-Halle

Lustspiel mit dem Ohnsorg-Theater Hamburg und Heidi Mahler
Heidi Mahler und das Hamburger Ohnsorg-Theater führen am Mittwoch, 26. April 2023, um 20 Uhr das Lustspiel „Ein Mann mit Charakter“ in der Eppelheimer Rudolf-Wild-Halle auf.

Ein Mann mit Charakter – das ist Bäckermeister Heinrich Hinzpeter. Deshalb hat er, als sein ehrloser Bruder nach Amerika ausgebüxt ist, dessen schwangere Braut geheiratet. Nun kündigt der Bruder seinen Besuch an. Er möchte seine Ehemalige wiedersehen. Heinrich Hinzpeter stürzt das geplante Treffen in große Verlegenheit. Denn dann wird Tochter Gisela erfahren, wer ihr richtiger Vater ist.

Und es droht weitere Schande! Denn Gisela kündigt an, den Finanzbeamten Teufel zu heiraten – und das, wo Hinzpeter sie bereits seinem Bäckergesellen Kröpelin versprochen hat. Ein gegebenes Versprechen brechen? Unvorstellbar! Foto: Oliver Frantisch

Karten zum Preis 23 Euro (ermäßigt 21 Euro) oder 19 Euro (ermäßigt 18 Euro) gibt es im Vorverkauf immer mittwochs zwischen 15 und 17 Uhr im Foyer der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim oder telefonisch unter der Nummer 06221/794-402. Des Weiteren kann man Karten online bestellen unter: reservix.de sowie bei allen bekannten Vorverkaufsstellen.



Stadtbibliothek

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek

montags:	12 bis 19 Uhr
dienstags:	geschlossen
mittwochs:	10 bis 18 Uhr
donnerstags:	geschlossen
freitags:	12 bis 16 Uhr
samstags:	10 bis 13 Uhr

Feuerwehr

Einsätze Kalenderwoche 15

2023/032 F2 Zimmerbrand

14.04.2023, 12:47 Uhr

Passanten meldeten über den Notruf, dass dunkler Rauch aus einem Gebäude in der Lilienthalstraße aufsteigt. Entsprechend der Meldung und dem betroffenen Objekt wurden neben der Feuerwehr Eppelheim zahlreiche weitere Rettungskräfte wie die Feuerwehren aus Plankstadt und Brühl, die Berufsfeuerwehr Heidelberg mit ihrer Drehleiter sowie eine Vielzahl an Kräften von Polizei und dem Rettungsdienst aus Heidelberg alarmiert.

Haus der Begegnung

Zukunftswerkstatt



Zukunftswerkstatt KLIMA
und die
STADT Eppelheim
laden ein zu einer Veranstaltung

„Energiewende vor Ort“

Wasserturmplatz am 22. April 2023

Als lokale Akteure haben zugesagt:

ZUKUNFT ALTBAU (KLiBA)

CLIMAP (Wärmelandkarte der MVV)

StadtMobil e.V. (Carshearing)

HEG (Heilberger Energiegenossenschaft)

Kontakt: Thomas Rink

zukunftswerkstatt.klima@mailbox.org

<https://hdb-eppelheim.de/klima/>

Repair-Café



Das Repair-Café ist wieder geöffnet am Samstag, 6. Mai 2023, von 13 bis 17 Uhr im Haus der Begegnung, Hauptstraße 82.

Jeden ersten Samstag im Monat von 13 bis 17 Uhr treffen wir uns und wollen Ihnen dabei helfen, nicht mehr funktionierende Teile zu reparieren statt sie wegzuworfen. Bringen Sie uns das Teil und wir versuchen, es kostenlos mit Ihnen zu reparieren. Wir sind kein Reparatur-Service.

Mit dabei ist unser Ansprechpartner für Fragen zu Laptop, Computer und Handy. Sammeln Sie Ihre Fragen oder Probleme; er versucht, Ihnen bei der Beantwortung und Lösung zu helfen.

Unsere Näh- und Woll-Expertin ist nur dann dabei, wenn es Anmeldungen für sie gibt. Sie kann Ihnen wertvolle Tipps geben zur Reparatur, Änderung oder Herstellung von Kleidung. Deshalb bitte unbedingt anmelden.

Bitte bringen Sie etwas Zeit mit; diese können Sie sich bei unserem selbstgebackenen Kuchen und einer Tasse Tee oder Kaffee angenehm vertreiben.

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um vorherige Anmeldung bis Donnerstag, 4. Mai, 20 Uhr, wenn möglich per E-Mail, aber selbstverständlich auch per Telefon. Sie werden nicht nach Hause geschickt, wenn Sie keinen Termin haben! Aber haben Sie Verständnis dafür, dass angemeldete Gäste vorgezogen werden. Spenden nehmen wir gerne an.

Kontakt: Helmuth Lechner, E-Mail: h_lechner@t-online.de, Telefon: 06221/ 1 39 99 08; mobil: 0152/26 25 26 74, oder Hildegard Lacroix,

E-Mail: hacroix@t-online.de; Telefon: 06221/76 67 14; mobil: 0170/5 83 61 15.

Offene Gesprächsrunde

Ein offene Gesprächsrunde zu Alltagsthemen unserer Gesellschaft findet jeden ersten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr im Haus der Begegnung, Hauptstraße 82 statt. Das Thema am 3. Mai 2023 lautet „Alltagsrassismus – Gift für die Gesellschaft“. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen vorbei zu kommen

Deutsches Rotes Kreuz

Gründungsmitglieder des örtlichen Roten Kreuzes geehrt

Drei besonders engagierte Vereinsmitglieder standen bei der Mitgliederversammlung des örtlichen Deutschen Roten Kreuzes (DRK) im Mittelpunkt. Mit Anneliese Giese, Rolf Hiefner und Gerhard Wörner wurden drei Gründungsmitglieder des Ortsverbandes geehrt. Der stellvertretende Kreisbereitschaftsleiter Steffen Stadler, Eppelheims Bereitschaftsleiter Jens Hillger und Ortsvereinsvorsitzender Helmut Dörr hoben das besondere und langjährige Engagement der drei langjährig Aktiven hervor und zollten ihnen Respekt und Anerkennung. „Sie haben sich in einer Organisation zusammengefunden, die damals gerade erst aktiv wurde, sind ihr seither treu geblieben und haben stets mitgewirkt“, lobte Stadler. „Die Gemeinschaft des Eppelheimer Roten Kreuzes hat die Jahrzehnte gut überstanden und bis heute gehalten.“ Zu den weiteren Geehrten in den Räumlichkeiten des DRK Eppelheim im Feuerwehrhaus gehörten Gabriele Löschmann und Gerd Reitlinger. Beide wurden für 55 Jahre Zugehörigkeit ausgezeichnet. 50 Jahre treue Dienste beim DRK leisteten Elke Treiber und Klaus Puttler. Seit 45 Jahren ist Thomas Dilocker dabei. Sonja Kaufmann, Britta Puttler und Tanja Schuhmacher dürfen auf 35 Jahre Mitgliedschaft blicken. Seit 15 Jahren sind Heide Reitlinger, Franziska Ehrhard, Dominik Dilocker und Lena Maier aktiv. An die Ehrungen der Erwachsenen, die Urkunden und Präsente bekamen, schlossen sich die der Rotkreuz-Jugend an. „Anhand der langjährigen Treue der Erwachsenen kann man sehen, wie lange es Spaß machen kann, sich beim DRK zu engagieren“, meinte Steffen Stadler. Vom Jugendrotkreuz nahmen Stephanie Reiferscheid und Irene Hillger die Auszeichnungen vor. Für ihre jeweilige Zugehörigkeit wurden Lara Hillger, Sebastian Reiferscheid, Darin und Dilem Karaaslan, Eric Rastikis, Miriam Schilli, Simon Kaufmann, Jan Hillger, Marcel Kaufmann, Simon Hoffleit, Franziska Ehrhard und Lena Maier aufgerufen und mit Präsenten bedacht.

Zu den weiteren Tagesordnungspunkten der Versammlung gehörte der Bericht des Vorsitzenden Helmut Dörr. Er erinnerte an das 75-jährige Bestehen des Eppelheimer DRK-Ortsvereins, welches man eigentlich 2022 begehen wollte. „Aber Corona hat kein großes Fest zugelassen“, merkte er an. Weniger erfreulich sei im letzten Jahr die Nachricht gewesen, dass das Rotkreuz aufgrund der im Gemeinderat genehmigten Erweiterung und Sanierung des Feuerwehrhauses seine dort untergebrachten Fahrzeuggaragen räumen müsse. Nach derzeitigem Stand könnten wohl der DRK-Raum im Obergeschoss sowie Küche, Keller und Jugendrotkreuzräume weiter genutzt werden. Laut Dörr liefen Gespräche mit der Stadt, um in unmittelbarer Nähe des Feuerwehrhauses und der Rotkreuzräume eine neue Fläche zur Unterbringung der DRK-Fahrzeuge zu finden. Die Mitgliederzahlen hatte er auch parat. Derzeit gehören dem DRK 748 Mitglieder an, davon seien 30 in der Bereitschaft aktiv und 17 im Jugendrotkreuz.

Über die Finanzlage des Ortsverbandes informierte Kassier Claus Enkler. Den Bericht der Bereitschaft über die Einsätze der beiden zurückliegenden Jahre hatte Jens Hillger vorbereitet. Daraus ging hervor, dass Mitglieder des örtlichen DRK 2021 gleich mehrmals bei der Flutkatastrophe im Ahrtal im Einsatz waren und in Eppelheim Impfkationen und Coronatestungen unterstützt und durchgeführt haben. Zu den Aufgaben der Bereitschaftsmitglieder gehörten auch Sanitätsdienste bei Vereinen und Veranstaltungen der Stadt, die Durchführung von Blutspendeterminen, Sanitäts- und Erste-Hilfe-Kursen sowie Einsätze im Betreuungsdienst, die Teilnahmen an der Eppel Kerwe und dem Weihnachtsdorf.

Im Jahr 2021 seien von den Aktiven ehrenamtlich 1337 Einsatzstunden erbracht worden, im letzten Jahr seien es 1637 Stunden gewesen. Über die Tätigkeiten des Jugendrotkreuzes berichtete Jugendleiterin Stephanie Reiferscheid. *Sabine Geschwill*



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 24.04.2023 bis 28.04.2023

Montag, 24. April

- 10:40 2903 Miguel Delibes Setiën - ein spanischer Romancier, Vortrag, Berta Martin de la Parte, E06 EG
 14:00 2232 Der Impressionismus mit Cezanne (1839 - 1906), dem Vater der Moderne, Vortrag Heide Pfaff, E06 EG
 15:00 4360 Zu Gast bei ROCHE in Mannheim, Betriebsbesichtigung, Hans Matiatko

Dienstag, 25. April

- 10:40 1262 Beratungsgespräch: Gutvorbereitet auf ein Arztgespräch – Apriltermin, Seminar, Dr. Adelheid Neu, 305 3.OG
 14:00 1281 Möchten Sie sich & Ihre Familie besser verstehen? Das Enneagramm gibt Antworten, Vortrag Anne Johnson-Zander, 304b 3.OG
 15:40 2933 Vita Magica - Eine ganz besondere Vita Magica rund um das Thema 'Glück', Lesung Wolfgang Hampel, E06 EG

Donnerstag, 27. April

- 07:30 4163 Tageskulturfahrt nach Würzburg 2. Gruppe (wegen großer Nachfrage) Kulturfahrt Ingrid Becker
 10:40 5324 Info-Veranstaltung zu den „Notfallfunktionen von iPhone und Apple Watch“, Thorsten Schröder, E06 EG
 14:00 1213 Vortrag: Zwischen Leistung – Leid – Lebenslust: ÄLTERWERDEN erleben & gestalten, Peter Leonhardt, E06 EG

Freitag, 28. April

- 16:00 2310 Gott und Schöpfung bei Thomas von Aquin II, Vortragsreihe, Daniel Saudek, E06 EG



Kirchliche Nachrichten

Das ökumenische „Kirchentandem“ Eppelheim startet wieder beim Stadtradeln 2023!

Liebe Radler und Radlerinnen unseren Gemeinden, herzlich laden wir ein zum Stadtradeln mit dem Kirchentandem der evangelischen und katholischen Kirchen in Eppelheim. Los geht's – vom 7. bis 27. Mai 2023 heißt es wieder, Radkilometer für den Klimaschutz zu sammeln. Anknüpfend an das vergangene Jahr, in dem wir gemeinsam mit mehr als 50 Personen ökumenisch unterwegs waren und in ganz Eppelheim mehr als 3 Tonnen CO₂ eingespart haben, wollen wir in diesem Jahr die schöne Tradition gerne fortführen. Viele Menschen in Paulusgemeinde und der Gemeinde St. Joseph radeln mit dem Rad zur Arbeit oder in der Freizeit und engagieren sich für Nachhaltigkeit im Alltag. Als katholische und evangelische Kirche in Eppelheim setzen wir uns gemeinsam für die Bewahrung der Schöpfung ein. Vielleicht ist das Stadtradeln auch Ansporn, das Auto einmal mehr stehen zu lassen.

Wer interessiert daran ist, bei einer gemeinsamen Tour mitzuradeln oder selbst eine kleine oder mittlere Tour vorzuschlagen, wendet sich gerne an unseren diesjährigen Radteamkapitän Martin Koch.

Fest stehen schon 3 Termine für die „Kleine Feldrunde“ (ca. 5 Kilometer) mit kleinem Impuls am Feldkreuz am Dienstag, 9. Mai, Mittwoch, 15. Mai, und Sonntag, 21. Mai, mit Start jeweils um 19 Uhr an der Christkönigskirche.

Bei der Registrierung unter <http://www.stadtradeln.de/> die Kommune Eppelheim und Team „Das Kirchentandem“ wählen. Wir freuen uns sehr, wenn wir wieder zahlreich unterwegs sein werden – gemeinsam für eine gesunde Umwelt!

Evangelische Kirche

Hauptstraße 56, Telefon 06221/76 00 27;

E-Mail: eppelheim@kbz.ekiba.de, www.ekieppelheim.de

Gottesdienste und Termine bis 30. April 2023

Samstag, 22. April

10.00 Uhr Konfi-Tag

Sonntag, 23. April

10.00 Uhr Gottesdienst mit Konfis, Pfrin. M. Schmittberg und Pfrin. V. Wilcke
 11.00 Uhr Kirch-Café
 20.30 Uhr Meditation – offen für alle Interessierten

Montag, 24. April

18.00 Uhr Werkkreis

Mittwoch, 26. April

15.00 Uhr Konfi Gruppe 1
 16.30 Uhr Konfi Gruppe 2
 19.30 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 27. April

14.30 Uhr Seniorentreff
 19.00 Uhr Friedensgebet in der Christkönigskirche
 19.30 Uhr Betrachtendes Gebet

Freitag, 28. April

18.00 Uhr Teestube
 18.30 Uhr Kirchenchor
 20.15 Uhr Singkreis

Sonntag, 30. April

10.00 Uhr Gottesdienst, Pfrin. V. Wilcke
 20.30 Uhr Meditation – offen für alle Interessierten

An jedem Sonntag findet, parallel zum Gottesdienst, auch ein Kindergottesdienst statt. Herzliche Einladung – gerne auch zur Mitarbeit im Team.

Bitte achten Sie auch auf aktuelle Hinweise auf unserer Homepage: www.ekieppelheim.de und im Schaukasten vorm Pfarramt.

Jubelkonfirmation 2023

Für die Planung des Jubiläums der Konfirmation nach 50, 60, 65, 70 oder gar 75 Jahren sind alle Jubilare gebeten, sich den 2. Juli 2023 um 10 Uhr vorzumerken. An diesem Tag soll der Festgottesdienst stattfinden. Wir sind dankbar, wenn sich die jeweiligen Organisatoren und Organisatorinnen der verschiedenen Jahrgänge im Pfarramt melden unter der Nummer 06221/76 00 27, damit wir in Kontakt kommen und zu gegebener Zeit einen Vorbereitungstermin vereinbaren können.

Friedenskerzen für die Ukraine...

...stehen weiterhin bereit und können nach jedem Gottesdienst gegen eine kleine Spende mitgenommen werden. Diese kommt Menschen in der Ukraine oder von dort Geflüchteten zugute!

Offene Kirche

Die Kirche ist mindestens zu den Öffnungszeiten des Pfarramts offen. Sie sind herzlich eingeladen, dort zu verweilen, eine Kerze anzuzünden, zu beten oder zu lesen.

Das Pfarramt ist an Werktagen erreichbar, doch bitten wir zum gegenseitigen Schutz darum, Besuche auf das Notwendige zu reduzieren. Die Öffnungszeiten: montags, dienstags und freitags von 10 bis 12 Uhr, dienstags, mittwochs und donnerstags von 16 und 18 Uhr.

Wochenspruch zum Sonntag Misericordias Domini:

„Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben.“
Joh 10,11a.27-28a

Katholische Kirche

Pfarrbüro: Rudolf-Wild-Straße 40, Tel. 06221-4352430

Mail: st.joseph@kath-hd.de

Gottesdiensttermine:**Sa. 22.04.**

08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)

15.00 Uhr Taufe der KinderMatheo Sorg u. Luis Patrick Kastl(Christkönigkirche)

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Di. 25.04.

08.30 Uhr Eucharistiefeier (Josephskirche)

18.00 Uhr Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Do. 27.04.

19.00 Uhr Friedensgebet (Taufkapelle Christkönigkirche)

Sa. 29.04.

08.00 Uhr Laudes (Josephskirche)

So. 30.04.

09.30 Uhr Eucharistiefeier (Christkönigkirche)

Weitere Gottesdienste der Stadtkirche finden Sie im aktuellen Pfarrbrief, der in der Kirche ausliegt, oder auf der Homepage www.stadtkirche-heidelberg.de

Seniorenachmittag

Treffen der Senioren dienstags um 14 Uhr im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstraße 33. Kontakt: Monika Häfner, Telefon 06221/76 01 47, oder Birgit Weingartner, Telefon 06221/7 50 00 90.

Friedensgebet

Angesichts des unfassbaren Krieges gegen die Ukraine lädt die Gemeinde St. Joseph zum Gebet für den Frieden in diesem Land und überall in der Welt ein. Jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Taufkapelle der Christkönigkirche beten wir für die Menschen in der Ukraine und für Frieden und Abkehr von Gewalt.

Maiandacht für Senioren

Herzliche Einladung an unsere Senioren zur Maiandacht am Dienstag, 9. Mai, um 14 Uhr in der Josephskirche.

kfd-Termine**Unterwegs mit der Spargelfrau**

Eine Spargelfrau erzählt am Samstag, 6. Mai, um 15 Uhr bei einem Rundgang durch Schwetzingen allerlei Nützliches, Kurioses und Erheiternendes rund um den Spargel. Wir

treffen uns 13.45 Uhr an der Endhaltestelle Eppelheim. Der Bus 713 fährt um 14.05 Uhr nach Schwetzingen. Die Führung beginnt an der St. Pankratiuskirche, Schloßstraße 8, und kostet 6 Euro.

Anmeldung bis 26. April bei Ulrike Baur, Telefon 06221/76 37 20. Gäste und Freundinnen der kfd sind herzlich willkommen.

Herzliche Einladung an die kfd-Frauen zur Maiandacht in der Josephskirche am Donnerstag, 11. Mai, um 17 Uhr mit anschließender Jahreshauptversammlung im Gemeindehaus. Das Vorstandsteam freut sich auf Ihr Kommen.

An eurer Seite-für Gerechtigkeit!

Am letzten Dienstag wurde das Missbrauch-Gutachten der Erzdiözese Freiburg in einer Pressekonferenz veröffentlicht. Knapp 20 exemplarische Missbrauchsfälle wurden in einer unabhängigen Expertenkommission dahingehend untersucht, wie innerkirchliche Strukturen und Entscheidungen dieses Verbrechen begünstigen. Die Fakten liegen schon lange auf dem Tisch und die notwendigen Konsequenzen daraus sind klar. Präventions-

schulungen und Entschädigungszahlungen reichen nicht. Es braucht ein anderes Leitungsverständnis. Es braucht eine Umkehr im Denken und Handeln. Die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands, Diözesanverband Freiburg, engagiert sich für die Anerkennung einer weiterentwickelten Sexualmoral und die Änderung innerkirchlicher Machtstrukturen. Wir wollen zeigen, dass wir das System von Vertuschung und Verheimlichung nicht unterstützen. Die Vorsitzende der kfd Eppelheim und die Sprecherinnen des Gemeindeteams laden herzlich ein, um 17.30 Uhr bis zum Beginn der Vorabendmesse um 18 Uhr am Samstag, 22. April (in schwarzer Kleidung), schweigend auf dem Kirchplatz der Christkönigkirche ihre Solidarität mit den betroffenen Opfern zum Ausdruck zu bringen.

Kirchen kino in Ketsch-Holy Spider

Am Montag, 15. Mai ist Kinotag. Gezeigt wird um 19 Uhr der Thriller „Holy Spider“. Ein Serienmörder macht die Runde in der heiligen iranischen Stadt Maschhad und tötet Prostituierte im Namen Gottes und völlig zurecht, wie er, ein vermeintlich einfacher Familienmensch, findet. Der düstere Thriller beruht auf dem wahren Fall des sogenannten Spinnenmörders, der Anfang der 2000er Jahre mindestens 16 Sexarbeiterinnen in Maschhad ermordete.

Vor dem Hintergrund des Todes von Jini Mahsa Amini im Iran im Polizeigewahrsam (der Film wurde vor diesem tragischen Ereignis gedreht) bekommt er eine unbeabsichtigte Aktualität.

Bei Interesse melden Sie sich bitte telefonisch bei Ulrike Geisser (0162/1 91 79 02) oder per E-Mail: geisser.ulrike@gmail.com zwecks Ticket (6,50 Euro) und Bildung einer Auto-Fahrgemeinschaft.



Neuapostolische Kirche

Neuapostolische Kirche
Süddeutschland K.d.ö.R.
Bezirk Heidelberg
Eppelheim / HD-Wieblingen



Do. 20.04.	20:00 Uhr	Gottesdienst mit Apostel Martin Rheinberger in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr. 21.04.	11:00 Uhr	Seniorenwanderung auf dem Königstuhl
So. 23.04.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 27.04.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 30.04.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 27.04.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 30.04.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 04.05.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 07.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 11.05.	20:00 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So. 14.05.	09:30 Uhr	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Do. 18.05.	10:00 Uhr	Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt mit Bischof Jörg Vester in HD-Werststr.7

Alle Gottesdienste werden per Telefon und per livestream übertragen.

Kontakt: Steffen Ambiel E-Mail: steffen.ambiel@nak-heidelberg.de

Ahmadiyya Muslim Jamaat

*Offene
Gesprächsrunde*

zu Alltags-themen unserer Gesellschaft

JEDEN ERSTEN
MITTWOCH
IM MONAT
Ab 19:00 UHR

NÄCHSTER TERMIN:
03.05.2023

Thema:
Alltagsrassismus
Gilt für die Gesellschaft

IM „HAUS DER BEGEGNUNG“ (Hauptstraße 82, 69214 Eppelheim)



**Schulen, Kinderbetreuung
und Erwachsenenbildung**

Jugendhaus Altes Wasserwerk

Öffnungszeiten mobile Jugendarbeit

dienstags 15 bis 19 Uhr
mittwochs 18 bis 20 Uhr
donnerstags 15.30 bis 19 Uhr
Sprechzeiten: 14 bis 15.30 Uhr
freitags 18.30 bis 21 Uhr
Kids Club: 15.30 bis 18.30 Uhr
Sprechzeiten: 14 bis 15.30 Uhr

Die Öffnungszeiten können bei Urlaub und Krankheit abweichen.
Kontakt: Harald Artmaier, Telefon 0176/12 01 38 70 oder Philine Steinborn, Telefon 0176/12 01 36 82.

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

DBG-Handballteam im Regierungsbezirks-Finale bei „Jugend trainiert für Olympia“

In diesem Frühjahr war das DBG (Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium) Ausrichter des Schulsportwettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia – Handball“ in der Wettkampfklasse IV (Jahrgang 2010 und jünger). Schnell fand sich eine Mannschaft von begeisterten Handballspielern, die fleißig für die Teilnahme an dem Wettbewerb übte. Betreut wurden die engagierten Jungen von den Sportlehrkräften Lisa Naber und Patrick Göller. Bei der Umsetzung und Organisation des Turniers halfen zudem die Schüler der Technik-AG sowie die Kursstufenschüler Fabrice Sturm (Schiedsrichter) und Tadeo Eichhorn (Trainer).

Dann war es so weit: Die erste Runde von „Jugend trainiert für Olympia – Handball“ fand im Capri-Sonne Sportcenter statt. Mitschülerinnen und Mitschüler sowie zahlreiche Eltern sorgten für gute Stimmung und feuerten die Bonhoeffer-Spieler tatkräftig an. Dadurch beflügelt konnte sich das DBG-Team schließlich in einem packenden Turnier durchsetzen und für das Regierungsbezirks-Finale qualifizieren.

Im RB-Finale zeigten sich die DBG-Spieler wieder hochmotiviert und konnten erneut spielerisch gegen starke Gegner überzeugen. Das sehr anspruchsvolle Turnier spornte die Eppelheimer Handballer zu großartigen Leistungen an, jedoch mussten sie sich nach zwei Siegen (gegen das LFG Mannheim und das THG Pforzheim) und einer Niederlage (gegen das ESG Bretten) am Ende leider etwas unglücklich geschlagen geben. Für die DBG-Sportler war die Teilnahme an einem so hochklassigen Turnier eine unvergessliche Erfahrung. *Text und Foto: Patrick Göller*



Das DBG-Team (v. l.): Luca, Marlon, Tobias, Til, Timo, Silas, Theo, Anton, Bennet, Tadeo Eichhorn (Trainer), Philipp, Moritz und Lennard sowie (vorne liegend) Vincent.

GEBETSZEITEN

WERNHER-VON-BRAUN-STR. 2A, 69214 EPPELHEIM

08.04. - 21.04.2023

Fajar (Morgengebet):	30 Min nach Sehar
Zuhr (Mittagsgebet):	14:00 Uhr
Ässr (Nachmittagsgebet):	17:30 Uhr
Maghrib (Abendgebet):	15 Min nach Aftar
Isha (Nachtgebet):	21:45 Uhr
Jumma (Freitagsgebet):	13:15 Uhr

Ahmadiyya Muslim Jamaat
Deutschland

LIEBE FÜR ALLE
HASS FÜR KEINEN

Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard

Raupe Pasquarella erzählt die Ostergeschichte



Die Raupe Pasquarella besuchte in der Osterwoche den Kindergarten St. Luitgard in Eppelheim und erzählte den Kindern die Ostergeschichte.

Pasquarella besteht aus verschiedenfarbigen Perlen, wobei jede Perle für eine Geschichte steht, von der Taufe Jesus durch Johannes über die Geschichte der Heilung eines Blinden bis hin zu den Ereignissen des Palmsonntags, Gründonnerstags, Karfreitags und der Auferstehung am Ostersonntag. Die Kinder stellten symbolisch für die Ereignisse der einzelnen Tage verschiedene Gegenstände auf die farbigen Kreise, die die Perlen der Raupe darstellten. Zum Schluss verwandelte sich die Raupe nach der Geschichte der Auferstehung in einen bunten Schmetterling, dies wurde durch verschiedenfarbige Tücher dargestellt.

Natürlich wurde während des Gottesdienstes auch kräftig gesungen. Zur Begrüßung wurde das Lied „Wir feiern heute ein Fest“ angestimmt, hinzu kamen „Laudato si“ sowie „Gottes guter Segen“. Die Kinder freuten sich sehr über den Besuch der Raupe Pasquarella und gingen mit großer Vorfreude in die Osterfeiertage.

Text: Clemens Finsterbusch / Foto: Melanie Bender

Psychologische Beratungsstelle

Kurzberatung in Eppelheim

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Telefon 06221/76 58 08
Die Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet, dass Sie schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat bekommen können. Die Beratung dauert eine halbe Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Beratungsbedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung für Sie sinnvoll wäre.

Termine für Kurzberatung

Dienstag 25. April, 9.30 bis 11.30 Uhr in der katholischen Kindertagesstätte St. Elisabeth, Scheffelstraße 11, Telefon 06221/4 35 23 60. Sollten Sie einen Beratungsbedarf haben, melden Sie sich bitte bei dem entsprechenden Kindergarten an.

Volkshochschule

Neue Kurse – jetzt anmelden!

2415 Stricken fürs Baby für Strickerinnen mit Grundkenntnissen, ab 12.06.2023, 18:15 - 19:45 Uhr, Dr. Brigitte Schauwienold
2423.03 Nähen lernen, ab 13.06.2023, 18:15 - 21:15 Uhr
Susanne Strauß
2601.02 Gitarre für Anfänger, ab 13.06.2023, 18:15 - 19:45 Uhr, Ulrike Schindele
3204.06 Yoga-Grundkurs, ab 14.06.2023, 18 - 19:30 Uhr, Anna Theresia Schmid
1710.04k Babysitterdiplom, für Jugendliche ab 13 Jahren
Samstag, 17.06.2023, 10:30 - 15:30 Uhr, Tatiana Bohla
5637 Kombikurs Word und Excel, ab 21.06.2023, 18:15 - 21:15 Uhr
Matthias Dengel / Damir Matesic
Infos und Anmeldung: Telefon 06221/911 911, E-Mail: info@vhs-hd.de, www.vhs-hd.de



Parteien

Die folgend abgedruckten Inhalte stellen ausschließlich Meinungen bzw. Sichtweisen der jeweiligen Partei dar. Die Stadt Eppelheim steuert auf diesen Seiten keine Inhalte bei.

Bündnis 90/DIE Grünen | www.gruene-eppelheim.de

Grüner Stammtisch lädt ein

Die Eppelheimer Grünen laden herzlich zum nächsten „Grünen Stammtisch“ ein. Er findet am Donnerstag, 27. April, von 19.30 bis 21.30 Uhr im Café Bella Crema am Wasserturm statt. Wer sich locker in gemütlicher Atmosphäre über die Politik in Stadt und Land austauschen möchte oder Wünsche und Ideen hat, ist herzlich willkommen. Das Grüne Team des Ortsvorstandes und der Gemeinderatsfraktion freuen sich über Ihr Kommen.

CDU | www.cdu-eppelheim.de

Stadtpfarrer Johannes Brandt sprach über Kirchen-Zustand

Am Beispiel Eppelheims lässt sich zeigen, wie sich schon heute die Zukunft katholischer Kirchengemeinden anfühlt. Das ist anders, als es die meisten Gemeindeglieder – meist ältere Menschen – über Jahrzehnte gewohnt waren. Ein Schlaglicht darauf warf der katholische Stadtpfarrer Johannes Brandt. Er sprach im März auf Einladung der Eppelheimer CDU über den „Synodalen Weg“.

Brandt hatte über dieses „Gesprächsformat zur strukturierten Debatte innerhalb der römisch-katholischen Kirche in Deutschland“ bereits im November 2022 informieren wollen. Eine Erkrankung hatte das damals verhindert. „Vielleicht hatte das ja sein Gutes“, meinte Brandt. Inzwischen hat der Synodale-Weg-Prozess nach fünf Vollversammlungen seinen Abschluss gefunden und gleichzeitig beging Papst Franziskus gerade sein zehnjähriges Amtsjubiläum. 26 Zuhörer waren gekommen, mehrheitlich Frauen.

„Das Weihnachtsfest 2022 war das letzte, bei dem die beiden großen christlichen Konfessionen in der Mehrzahl waren“, ordnete Pfarrer Brandt die Position von Katholiken in Deutschland ein. „Als ich 2008 hier meinen Dienst antrat, waren in den zwölf Pfar-

reien 42.000 Gläubige. Letztes Jahr waren es 37.000. Wir verlieren jedes Jahr rund drei bis vier Prozent.“ Ganz unabhängig von etwaigen Missbrauchsfällen und Debatten über Frauen in kirchlichen Ämtern oder den Umgang mit anderen Formen des Zusammenlebens zweier Menschen zeichnete Brandt das Bild einer Kirche in einer vollkommen gewandelten Gesellschaft. Brandt: „Die Milieus ändern sich. Was ich – Jahrgang 1964 – noch kannte von einer Volkskirche, das gibt es heute nicht mehr.“ Diese Art der Säkularisation treffe sowohl die katholische wie die evangelische Kirche. Eine Mutter im Publikum formulierte es so: „In Eppelheim ist die Jugendarbeit ein hohes Gut. Auch meine Kinder waren hier Ministranten. Aber junge Erwachsene können mit gewissen Gegebenheiten in der Kirche nichts mehr anfangen und ziehen sich zurück.“

Obwohl sich die Beteiligten am Synodalen Weg mühten, „die Kirche in Deutschland stärker mit dem Leben der Menschen zusammenzubringen“ (so Brandt), blieben auch bei den Eppelheimer Zuhörern vernehmlich Zweifel, wie einzelne Bischöfe und insbesondere die „Kirchenregierung“, die römische Kurie, und der Papst darauf reagieren.

Brandt rührte sozusagen qua Amt „die Werbetrommel“ für den Stuhl Petri und erinnerte daran, dass Franziskus I. ja für die gesamte Weltkirche zu Pfingsten 2021 einen eigenen synodalen Weg verordnet habe. Brandt erläuterte den Zuhörern die vier Fragestellungen des Synodalen Wegs: Macht und Gewaltenteilung, Lebensform von Priestern, kirchliche Sexuallehre sowie Frauen in Ämtern der Kirche. „Man kann das gar nicht getrennt voneinander betrachten“, so Brandt.

Der Synodale Weg habe sich von Anfang an auf die Fahnen geschrieben, einen Weg für die Kirche heute zu finden, auf dem sie zur Glaubwürdigkeit zurückfinden. Brandt erwähnte die Beschlüsse und fragte, wie man weiter gehen könne, „ohne weitere 50 Jahre Frust zu produzieren. Brandt: „Ich habe kein Patentrezept mitgebracht, falls Sie das erwarten.“

Aber Stichworte hatte der Pfarrer: „Es braucht schon das persönliche Zeugnis. Dort, wo kleine Gemeinschaften sichtbar machen: Das bieten wir. Das stellen wir aus. Da führt das vielleicht dazu, dass Menschen daran hängen bleiben.“ *Text: Felix Hüll, RNZ*



Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer bei der CDU Eppelheim.
Foto: CDU Eppelheim

Eppelheimer Liste | www.eppelheimer-liste.de

Kein Betriebshof – keine Škoda-Bahnen im HSB-Netz – auch nicht in Eppelheim

Die Zeitungen berichteten jüngst über den ganzen Stolz der RNV: Die erste von 80 neuen Škoda-Straßenbahnen „Rhein-Neckar-Tram 2020“ fährt im Mannheimer Straßenbahnnetz. Weitere 17 sollen dieses Jahr folgen, die restlichen unterschiedlicher Längen in weiteren zwei Jahren (30, 40 und 60 Meter). Die Bahnen wurden 2018 bestellt und sollten dem Slogan nach („RNT 2020“) schon im Jahr 2020 im gesamten RNV-Straßen- und Stadtbahnnetz in Betrieb gehen. Mit drei Jahren Verspätung ist es also nun soweit.

Einem vorausgegangenem Bericht des Mannheimer Morgen vom 13.04.23 zufolge muss sich das HSB-Netz, also auch Eppelheim, jedoch weiter mit den ausgedienten alten Bahnen begnügen. Der Grund: Der gleichermaßen ausgediente HSB-Betriebshof in Heidelberg-Bergheim ist für die neuen Bahnen zu klein. Der Betriebshof-Neubau auf der Ochsenkopfwiese wurde 2018 zwar beschlossen, aber trotz erfolglosem Bürgerentscheid im Oktober 2019 vom gleichen Gemeinderat dennoch wieder mit dem albernen „Welde-Orakel“ gekippt. Die Stellungnahme der Stadt Heidelberg zu diesem Skandal ist und liest sich wie Satire: „Das Projekt befindet sich momentan in einem Frühstadium.“ Nochmal zusammengefasst: Die neuen Bahnen kommen soeben mit drei Jahren Verspätung und die Stadt Heidelberg ist mit der Planung eines dafür geeigneten Betriebshofs „im Frühstadium“.

Die RNV hat mit Planfeststellungsbeschluss in 2019 als Vorhabenträgerin die längere Eppelheimer Endhaltestelle unter anderem mit der RNT 2020 begründet. Eppelheim hat dafür rund zwei Millionen Euro bezahlt. Bis ins Lieferjahr 2020 berechnete die RNV dem Rhein-Neckar-Kreis, Eppelheim und auch Leimen Jahr für Jahr sogenannte Avalprovisionen. Dies sind kalkulatorische Zinsen für die Bürgerschaft der RNV-Anteilseigener Ludwigshafen, Mannheim und Heidelberg zum Kauf der Bahnen bei Škoda-Transportation aus Tschechien und Finnland. Jetzt, da die neuen Bahnen tatsächlich kommen, werden sie in Eppelheim auf lange unabsehbare Zeit gar nicht fahren können.

Wir fragen uns, wann wenigstens eine Fachaufsichtsbehörde unsere Gemeinde endlich von dieser ruinösen Komödie zu erlösen bereit sein wird.

Wir laden am Mittwoch, 26. April 2023, um 19 Uhr herzlich zu unserer öffentlichen Fraktionssprechstunde im Grillrestaurant Akis im Schützenhaus ein. Wir unterhalten uns über aktuelle Themen im Gemeinderat und freuen uns über Ihr Interesse.

Mi. 26. April • 19 Uhr
Zum Schützenhaus • Rudolf-Wild-Str. 135

Fraktionssprechstunde

Eppelheim trifft EL

FDP | www.fdp-eppelheim.de

Bericht aus Berlin: Kinderarmut gezielt bekämpfen!

Zur Kindergrundsicherung stellt der FDP-Generalsekretär Bijan Dijar Sarai klar, dass sich die Koalition (Ampel) im Ziel einig sei: „Kinderarmut muss bekämpft werden.“

Es könne aber nicht die Lösung sein, einfach mehr Geld in den Sozialetat fließen zu lassen, wo schon heute Milliardenmittel nicht

abgerufen werden, weil der Zugang zu den Leistungen zu kompliziert sei. „Wir müssen dafür sorgen, dass Leistungen gebündelt und unbürokratisch verteilt werden, wo sie gebraucht werden“ so das FDP-Präsidiiumsmitglied Christian Dürr. Er drängt vor allem auf die Vereinfachung des Antragsverfahrens. Familien, die es schon schwer haben, wollen sich nicht mit aktenweise Bürokratie herumschlagen. Nur 35 Prozent von den Zuschüssen werden von den Eltern abgerufen und von den Zuschüssen zu Schulfahrten, Nachhilfe, Schulsachen und Vereinsbeiträgen werden nur 15% zur Zeit abgerufen.

Die Kinderarmut beruht meist auf der Arbeitslosigkeit der Eltern. Deshalb ist Sprachförderung und Integration der Eltern in den Arbeitsmarkt entscheidend. Der FDP-Ortsverband Eppelheim befürwortet voll die Kindergrundsicherung!

SPD | www.spd-eppelheim.de

Beim Eierverteilen bekam der Osterhase Hilfe

SPD lud auf dem Wasserturmplatz die Bevölkerung zu Kaffee und Waffeln ein

Am Ostersonntag bekam der Osterhase beim Eierverteilen Hilfe von den Vorstandsmitgliedern der SPD Eppelheim. 200 rote Ostereier wurden innerhalb von zwei Stunden als kleiner Ostergruß rund um den Wasserturmplatz und entlang der Hauptstraße an die Bevölkerung verteilt. „Diese Aktion machen wir seit mittlerweile über 20 Jahren, um großen und kleinen Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine kleine Osterfreude zu bereiten“, betonte Jürgen Geschwill, Stadtrat und Vorsitzender der SPD Eppelheim. „Die liebevoll gewordene Tradition wird seit dem letzten Jahr mit Kaffee leckeren Waffeln und kleinen Schokohasen ergänzt“, freute er sich. Als gut eingespieltes Team versorgten die Vorstandsmitglieder Sabine und Murat Tink sowie Hildrun Pisch-Papendick die Anwesenden mit Kaffee und leckeren frisch gebackenen Waffeln. Die Organisation des Osterstandes und der Kaffeetheke lag in den bewährten Händen der Vorstandsmitglieder Konstantin Gavras, Marcel Guckland und Egzon Fejzaj. Die Bevölkerung konnte sich bei der Osteraktion der SPD auch mit den anwesenden Stadträtinnen, Stadträten und Vorstandsmitgliedern über bundes-, landes- und kommunalpolitische Themen austauschen. Aber auch für lockere Gespräche jenseits der Politik wurde die gut besuchte Aktion am Samstagvormittag gerne genutzt.

Text: Jürgen Geschwill / Foto: Sabine Tink



Vereine und Verbände

ASV Judo/Karate

Noch freie Plätze für den Kinder-Judo-Schnupper-Kurs

Die Judo-Abteilung des ASV Eppelheim bietet allen, die an der Sportart Judo interessiert sind, die Möglichkeit eines kostenlosen

Judo-Schnuppertrainings an. Das Judo-Training wird von fachkundigen Trainern geleitet, die im Besitz der A-Trainer-Lizenz des Deutschen Sport-Bundes und des Deutschen Judo-Bundes sind. Was ist überhaupt Judo? Jigoro Kano, der Begründer des modernen Judo, hat diesem zwei Prinzipien untergeordnet: „Sei-Ryoku-Zen-Yo“ (bester Einsatz von Geist und in Körper) sowie „Ji-Ta-Kyo-Ei“ (gegenseitiges Helfen und Verstehen). Judo ist ein Kampfsport nach wohlüberlegten, festen Regeln. Beim Judo können Kinder balgen und Aggressionen harmlos abreagieren, ohne dass bei dieser Form einer sportlichen Betätigung jemand ernsthaft verletzt oder Schaden angerichtet wird. Judo ist eine olympische Sportart und wird in allen Ländern der Erde betrieben.



Dem Kinder-Judo werden von Ärzten und Pädagogen besondere Werte zuerkannt. Die Kinder erhalten eine vielseitige, motorische Ausbildung, ohne einseitig überfordert zu werden. Motorische Grundeigenschaften wie Gewandtheit, Schnelligkeit, Kraft, Beweglichkeit und Ausdauer werden verbessert. Die Kinder lernen in der Gruppe positives Sozialverhalten: Die Fairness steht im Vordergrund.

Das Judo-Training findet im Capri-Sonne-Sportcenter im Gymnastikraum statt. Das Kinder-Anfängertraining (ab 5 Jahre) findet donnerstags von 16.30 bis 18 Uhr statt.

Foto: Eyüp Soyulu
Weitere Infos zur Judo-Abteilung des ASV sind zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon: 0176/98 12 93 77, E-Mail: asv-judo-info@gmx.de oder über die Homepage: www.asv-eppelheim.de

ASV/DJK Fußball

ASV Eppelheim – DJK/FC Ziegelhausen-Peterstal 3:0

Eppelheim dominierte die Begegnung von Anfang an. Ziegelhausen versuchte, aus einer verstärkten Abwehr zum Erfolg zu kommen, konnte sich aber während den 90 Minuten keine einzige gefährliche Situation vor dem Eppelheimer Tor erspielen. Im ersten Abschnitt vergab Eppelheim selbst die besten Chancen.

In der 2. Hälfte konnte Eppelheim endlich die Überlegenheit in Tore ummünzen. Es dauerte aber bis zur 62. Minute, ehe Yannick Martin nach Flanke von Patrick Schleich endlich den Ziegelhäuser Torwart überwinden konnte. Zwei Minuten später war der Eppelheimer Torjäger Jonathan Domingos zur Stelle und markierte die Vorentscheidung. Trotz der Führung spielte Eppelheim weiter nach vorne und erneut Yannick Martin gelang in der 80. Minute der 3:0 Endstand.

ASV: Machmeier, Barth, Bauer, Uebele (65. Jansen), Weiss, Brömmer, Hehl (58. Domingos), Hlawatsch (45. Schwarz), Schleich, Steffen (70. Hildebrandt), Martin.

Die nächsten Spiele:

Sonntag, 23. April, 15 Uhr: FV Nußloch – ASV Eppelheim

Sonntag, 30. April, 15 Uhr: ASV Eppelheim – FT Kirchheim

BürgerkontaktBüro e.V.

Statt Gedächtnistraining gab es einen geselligen Kaffeenachmittag

Das Gedächtnistraining des BürgerkontaktBüros hält nicht nur die kleinen grauen Zellen fit, sondern soll auch der Geselligkeit dienen und Menschen unterschiedlichen Alters zusammenbringen. Darauf legt Thomas Kern als neuer Leiter des Angebots sehr viel Wert. In der Osterwoche hat er einen Kaffeenachmittag organisiert, der dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Austausch diene. Großartig unterstützt wurde er von Doris Bieniek, die den Spielertreff des BürgerkontaktBüros leitet. Beide haben im „Haus der Begegnung“ mit viel Liebe zum Detail eine wunderschöne österliche Kaffeetafel gerichtet. Thomas Kern hatte tags zuvor seine berühmte Punschtorte gebacken und zur Verköstigung mitgebracht, Doris Bieniek hatte den beliebten Schoko-

Keks-Genuss „Kalte Schnauze“, auch „Kalter Hund“ genannt, dabei. Gefärbte Ostereier und bunte Schokoladeneier schmückten den frühlingshaft gedeckten Tisch und luden zum Verweilen und Genießen ein. Für die schöne Präsentation und das unterhaltsame Miteinander bekamen Kern und Bieniek viel Lob. Alle fanden die Idee des Osterkaffees klasse und freuten sich auf die süßen Leckereien und das gesellige Miteinander.

Das Gedächtnistraining findet immer montags von 14.30 bis 16 Uhr im „Haus der Begegnung“ in der Hauptstraße 82 statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Einfach vorbeischaun und mitmachen.

Sabine Geschwill

Bitte vormerken: Das Kulturcafé des Bürgerkontaktbüros lädt am Montag, 24. April, um 15 Uhr zu einem unterhaltsamen Nachmittag in den Rathauskeller ein. Es gibt Kaffee, Tee und eine schöne Auswahl selbstgebackener Kuchen. Alles wird am Tisch serviert. In den Rathauskeller gelangt man über die Treppe an der Nordseite des Gebäudes oder barrierefrei über den Haupteingang des Rathauses.



Die Teilnehmer des Gedächtnistrainings waren von Thomas Kern (l.) und Doris Bieniek (Zweite von links) zu einem österlichen Kaffeenachmittag eingeladen worden.

Foto: Sabine Geschwill

DJK Eppelheim



Auf der DJK-Sportanlage
in Eppelheim

Einladung

Zum

Schlachtfest

am Montag, 01. Mai 2023 ab 11:00 Uhr



Für Getränke ist ebenfalls gesorgt!

- Schlachtplatte
- Wellfleisch
- Grill/Bratwurst
- Steaks
- Wurstsalat
- Pommes
- Sauerkraut / Kartoffelbrei
- Kaffee & Kuchen
- Dosen / Wurstverkauf

Hinweis: Alle Speisen auch to go; der Umwelt zuliebe, bitte Gefäße mitbringen!

DJK Gymnastik

Sport statt Sudoku

Im Rücken zwickt es, und die Füße schmerzen – ab einem gewissen Alter fällt es schwerer, sich zum Sporttreiben zu motivieren. Muss man denn mit 80 wirklich noch trainieren? „Unbedingt“, sagt Professor Ingo Froböse von der Deutschen Sporthochschule Köln. „Trainierte Muskeln halten mobil und bringen die Menschen sicher durch den Alltag.“ Außerdem hält Sport das Gehirn anpassungsfähig – und zwar viel effektiver als etwa das Lösen eines Rätsels oder Sudokus, erläutert Froböse. Sportliche Aktivitäten sorgen dagegen dafür, dass sich die Nervenzellen im Gehirn immer neu verbinden. Dazu sollte man ruhig öfter einmal neue Bewegung ausprobieren. „Wer fit genug ist, kann sich auch mal auf das Longboard des Enkels stellen.“

Foto: DJK

Die Abteilungen Frauengymnastik, Seniorengymnastik und Nordic Walking informieren:

Seniorenturnen: Mittwochs 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr:

Jung bleiben, fit bleiben, auch im Alter, im DJK Clubhaus, Boschstr. 10-12, 1. Stock, Eppelheim.

Bärbel Groll, Telefon 06221767175

Doris Ibele, Telefon 062217271166

Frauengymnastik: Mittwochs, 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr:

Koordination, Muskelaufbau, Stretching, von allem etwas, im DJK Clubhaus, Boschstr. 10-12, 1. Stock, Eppelheim.

Jede Stunde wird anders gestaltet. Bei uns wird gelacht und danach auch mal etwas getrunken. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung.

Angelika Thome, Telefon 06221764766

Gymnastikstunde für Frauen Ü55:

Donnerstags 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der Judohalle.

Eine Stunde mit Bewegungsabläufen für die Ausdauer, den Gleichgewichtssinn und die Beweglichkeit der Gelenke. Schaut einfach vorbei, auch ohne Voranmeldung.

Doris Ibele, Telefon 062217271166

Nordic-Walking für Frauen jeden Alters.

Mittwochs: 09.00 Uhr, Treffpunkt: Parkplatz Grillhütte Kleingartenverein

Angelika Thome, Telefon 06221764766

Cornelia Middendorf, Telefon 06221766631

Nordic-Walking gemischte Gruppe, Männer und Frauen

Montags und Mittwochs 08.30 Uhr fahren wir in den Oftersheimer Wald nach vorheriger telefonischer Absprache mit:

Cornelia Middendorf, Telefon 06221766631



Eppelheimer Tennisclub

Deutsche U15 Mannschaftsmeisterschaften in Eppelheim

Lust auf großartiges Tennis und spannende Matches? Dann schauen Sie bei uns vorbei, denn vom 27. bis 30. April 2023 sind die Anlage des TC Eppelheim sowie das Landesleistungszentrum Leimen Austragungsort der deutschen U15-Mannschaftsmeisterschaften.

Der Spielmodus sieht zunächst sowohl bei den Juniorinnen als auch bei den Junioren eine Gruppenphase vor. Anschließend

ermitteln die Gruppensieger und Gruppensiegerinnen im Halbfinale die Endspielteilnehmer und Endspielteilnehmerinnen. Jedes Spiel besteht aus zwei Einzel und einem Doppel.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.etc-eppelheim.de

Vorläufiger Zeitplan

Datum	Uhrzeit	Spielrunde	Ort
Donnerstag, 27.04.	ab 16.30 Uhr	Gruppenspiele	Eppelheim & Leimen
Freitag, 28.04.	ganztägig	Gruppenspiele	Eppelheim & Leimen
Samstag, 29.04.	ab 9.00 Uhr	Gruppenspiele	Eppelheim & Leimen
Samstag, 29.04.	ab ca. 15.00 Uhr	Halbfinalspiele	Eppelheim
Sonntag, 30.04.	ab 9.00 Uhr	Final- & Platzierungsspiele	Eppelheim

ETC-Frühlingsfest

Das Turnierwochenende möchten wir nutzen und am Samstagabend, 29. April, eine Frühlingsparty veranstalten. In unserem großen Zelt gibt es reichlich Platz und für Essen, Trinken sowie gute Musik wird gesorgt sein. Wir freuen uns auf ein sportliches Wochenende und einen tollen Abend mit unseren Mitgliedern!

Neue Tenniskurse Jugend und Erwachsene

Anfang Mai starten die neuen Tenniskurse für Jugendliche und Erwachsene. Weitere Informationen und den Link zur Anmeldung finden Sie auf unserer Homepage www.etc-eppelheim.de und dort unter „Training“.

KV 1962 Eppelheim

Große Kegel-Veranstaltungen in der Classic Arena

Beim KV 1962 Eppelheim e.V. stehen auch in diesem Jahr wieder einige Veranstaltungen im Kalender. Am 20. und 21. Mai 2023 findet die 8. Europameisterschaft der Breitensportkegler in unserer Classic Arena statt. Hierbei werden unter anderem Spielerinnen und Spieler aus Italien, Luxemburg und Österreich erwartet, die gegen die deutschen Landesverbände antreten. Die letzte EM 2019 wurde in München ausgetragen, dort konnte sich der Landesverband Bayern die drei Titel aller Mannschaftsdisziplinen Männer, Frauen und Mixed ergattern. Auch in diesem Jahr gehören die bayerischen Spielerinnen und Spieler zu den Favoriten. Insgesamt werden 8 Männer-, 9 Frauen- und 10 Mixedmannschaften um die europäische Krone kämpfen. Der Kegelverein Eppelheim freut sich auf ein spannendes Kegelwochenende und lädt alle Interessierten dazu ein, vorbeizuschauen.

Am darauffolgenden Pfingstwochenende steht dann die deutsche Meisterschaft der Jugend des DKBC vor der Tür. Diese beginnt bereits am Freitag, 26. Mai, mit den Mannschaftswettbewer-

ben und endet am Pfingstmontag, 29. Mai 2023, mit dem Finale der Einzelmeisterschaften. Auch hierfür lädt der KV Eppelheim alle herzlichst ein, die Nachwuchskegler vor Ort zu unterstützen..

Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC



**MSC-Eppelheim
e.V. im ADAC**

Ortsclub im
ADAC
Nordbaden e.V.



Flohmarkt

**Wann: 29.04.2023,
10:00 bis 16:00 Uhr**

Wo: MSC-Gelände - Schläuchenweg -
(neben Hundesportverein - Ausschilderung
beachten- keine Parkplätze vorhanden)

Angebot:

**Verkauft werden z.B. Fahrräder und
Zubehör, Spielsachen, Elektroartikel
aller Art, Modellbau - Zubehör -
Kinderkleidung usw.**

Verkäufer nur MSC-Mitglieder

- Eintritt frei -

Für Speisen/Getränke ist gesorgt.

www.msc-eppelheim.com

Obst- und Gartenbauverein

Generalversammlung

Der Verein lädt alle Mitglieder und Gartenfreunde ein zur Generalversammlung am 22. April 2023 um 18 Uhr in das Restaurant Sole D'Oro.

Tagesordnung:

1. Begrüßung mit Totengedenken
2. Geschäftsberichte
 - a) des Vorsitzenden
 - b) des Kassierers
 - c) der Kassenprüfer
 - d) Entlastung des Gesamtvorstandes
3. Vorstellung des LOGL-Gartens auf der BUGA in Mannheim
4. Verschiedenes
5. Schlussworte

Sängerbund Germania

Trauer um Ehrenmitglied Werner Ernst



Der Sängerbund Germania Eppelheim trauert um seinen ältesten aktiven Sänger, der im Alter von 95 Jahren verstorben ist. Mit einem letzten Lied bei der Trauerfeier auf dem Eppelheimer Friedhof nahmen die aktiven Sänger des mit ihm alt gewordenen Männerchores von ihm Abschied.

In seinem Geburtsort Spechbach hatte sich Werner Ernst schon 1947

dem dortigen Männerchor angeschlossen, mit seiner Eheschließung im Jahre 1955 trat er dem Männerchor des Sängerbundes Germania an. Seither hat er viele Dirigenten mit diesem Chor erlebt, hat die Höhepunkte des Männerchores in den siebziger bis neunziger Jahren des vorigen und zu Beginn des 21. Jahrhunderts als aktiver Sänger mitgestaltet und miterlebt – tolle Vereinsereignisse in der Aula der Theodor-Heuss-Schule, Erfolge bei Konzerten und Wertungssingen mit dem Männerchor und dem gemischten Chor, viele Jahre lang beim Kerwezelt, bei den vom Verein durchgeführten Sommerfesten, bei den Sängerausflügen bis hin nach Kanada. In all diesen Jahren hat er sich neben seiner Sängertätigkeit im 2. Bass des Männerchores dem Verein in verschiedenen Positionen zur Verfügung gestellt – als Kassenprüfer (1976 – 1981), im Veranstaltungsausschuss (1986 – 1996), im Bauausschuss (1988 – 1999).

Seine herausragende Tätigkeit leistete er für den Verein jedoch beim Umbau des Vereinslokals „Zum Goldenen Löwen“ Ende der 80er Jahre. Dabei kamen nicht nur seine Fähigkeiten als Vermessungstechniker zur Geltung, er setzte auch seine handwerklichen Fähigkeiten vom Keller bis zum Dach während der dreieinhalb-jährigen Umbauphase vor allem im Zusammenwirken mit Franz Strunz ein. Das Foto zeigt Werner Ernst vor Franz Strunz beim Richtfest im Jahr 1986. Dieser übergroße Einsatz führte auch zur Verleihung der Ehrenmitgliedschaft im Jahre 1989. Darüber hinaus erfuhr er zahlreiche Ehrungen durch den Verein, durch den Badischen und den Deutschen Sängerbund für insgesamt über 75 aktive Sängertätigkeit.

Ein von ihm gestiftetes Wagenrad als Lampengestell aus seiner Spechbacher Heimat im „Löwenkeller“ erinnert auch in Zukunft an den Verstorbenen. Der Sängerbund Germania wird Werner Ernst ein ehrendes Andenken bewahren. *Foto: Klaus Preuß*

Schützenvereinigung

Eppelheimer Schützenjugend gewinnt die Badische Jugendliga

Als wir vor einigen Wochen von der Badischen Jugendliga Luftgewehr (BJL) berichteten, hätten wir nicht mit diesem Ende gerechnet – die Eppelheimer Schützenjugend reißt das Ruder rum und holt den Sieg nach Hause!

Für die Schützenvereinigung Eppelheim gingen in dieser Saison Lena Hasse, Noah Sommer, Nils Schumaeker und Mona Sommer an den Start. Trainiert und mental unterstützt wurden sie von Mark Faßl, der die Sportler auch zu den Wettkämpfen begleitet und vor Ort unterstützt hat.

Die Badische Jugendliga (BJL) ist die „Liga“ für die Sportlerinnen und Sportler von 14 bis 20 Jahren im Landesverband Baden. Die Mannschaften treten mit 3 Schützen gegeneinander an. Im Ligamodus 1 gegen 1 hat jeder Schütze seinen direkten Gegner, den es zu schlagen gilt, um den Punkt für seine Mannschaft zu holen. Ein Sieg bringt dabei zwei Punkte, wobei es ein Unentschieden nicht gibt, denn bei Gleichstand erfolgt ein Stechen. In diesem Jahr durften 7 Mannschaften in der Disziplin Luftgewehr um den Titel kämpfen. Die Wettkämpfe waren geprägt von Fairness, Respekt und einem hohen sportlichen Niveau.

Lena, Noah, Mona und Nils haben in beeindruckender Leistung gezeigt, was in ihnen steckt und sich gegen ihre Konkurrenten durchgesetzt. Mit jedem Wettkampf konnten sie ihre Leistungen steigern. Auch wenn mal ein Wettkampf verloren wurde und in anderen schwierigen Situationen, behielten sie die Nerven und konnten die im Training angeeigneten Abläufe perfekt in die Praxis umsetzen.

Bis zum letzten Wettkampf, der beim Schützenverein Walldorf ausgetragen wurde, hatten sich die Eppelheimer nach vorne gekämpft und standen punktgleich mit zwei weiteren Mannschaften auf den drei ersten Plätzen. Insofern war klar, dass der letzte Wettkampftag über den Ausgang der Liga entschied. Das Schlimmste daran war, dass unsere Jugendlichen keinerlei Einfluss auf die Tabelle nehmen konnten, denn der letzte Wettkampftag war für die Eppelheimer „schießfrei“ (Anmerkung: jede Mannschaft hatte über die sieben Wettkämpfe einmal „schieß-

frei“). Und so konnten unsere Sportler nur zuschauen und hoffen, dass die beiden konkurrierenden Mannschaften keine Punkte mehr holen.

Wie jeder weiß, gehört manchmal auch eine Portion Glück zu einem Sieg. Und gleich zwei große Portionen davon gab es am Finaltag für die Eppelheimer: Beide Konkurrenz-Mannschaften verloren ihre Begegnungen und erhielten deshalb keine Mannschaftspunkte. Unsere Schützen blieben also ringgleich mit den beiden Favoriten auf den ersten drei Plätzen. Insofern fiel die Entscheidung beim direkten Mannschaftsvergleich der einzelnen Begegnungen. Und hierbei stellte die Jury fest, dass die Mannschaft der SVgg Eppelheim die BJL Luftgewehr gewonnen hat! Der SSV Kelttern belegte den zweiten Platz und der SV Diana Eschelbach wurde Dritter.

In wenigen Wochen hat sich unsere Mannschaft vom 5. Platz bis ganz nach vorne gekämpft. Deshalb dürfen wir ohne Zurückhaltung von einer tollen Erfolgsgeschichte sprechen. Lena, Noah, Mona & Nils und Trainer Mark – wir sind stolz auf Euch und Euren Sieg bei der Badischen Jugendliga 2023. Herzlichen Glückwunsch!



Siegerteam Badische Jugendliga mit Mona Sommer, Noah Sommer, Nils Schumaeker und Lena Hasse. *Foto: Elke Sommer*

TVE Handball | www.tv-eppeheim.de

Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 15. April 2023

Bezirksliga 1 (Männer)

TSV Rot-Malsch III – TV Eppelheim II 29:26

Landesliga (Frauen)

TSV Rot-Malsch III – TV Eppelheim 29:35

Vorberichte und kommende Spiele:

Samstag, 22. April 2023

Verbandsliga (Männer) TVG Großsachsen – TV Eppelheim

20 Uhr, Sachsenhalle in Großsachsen

www.tv-eppeheim.de

VdK

Mitgliederversammlung 2023

Der VdK Ortsverband Eppelheim lädt seine Mitglieder zur jährlichen Mitgliederversammlung am 13. Mai um 14 Uhr in das Gasthaus „Sole D'Oro“ in der Seestraße 52 in Eppelheim herzlich ein.

Folgende Tagesordnung wird durchgeführt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verschiedenes

Anträge zu Punkt 7 können beim 1. Vorsitzenden telefonisch unter der 0176/20963124 bis zum 12. Mai eingereicht werden. Im Anschluss lädt die Vorstandschaft die anwesenden Mitglieder zu Kaffee und Kuchen ein.

Auf ihr Erscheinen freut sich die Vorstandschaft.



Natur und Umwelt

KLiBA

Energieeffiziente Haushaltsgeräte gesucht!

Die kostenfreie KLiBA-Broschüre „Besonders sparsame Haushaltsgeräte 2023“ informiert über verschiedene Modelle und gibt wichtige Hinweise zur Einordnung der Geräte nach Effizienz-Label oder Klimaklassen. Sie hilft, den richtigen Kühl- und Gefrierschrank, die Waschmaschine oder die Spülmaschine zu finden. So belastet eine Kühl-Gefrierkombination mit hohem Verbrauch in 15 Jahren Betriebsdauer die Haushaltskasse um 1000 Euro mehr als eines der empfohlenen Modelle. Ein vermeintliches Schnäppchen kann sich damit letztlich als teurer Fehlkauf entpuppen.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können die Broschüre als pdf-Datei unter: <https://kliba-heidelberg.de/publikationen/> herunterladen. In Deutschland werden etwa 2200 verschiedene Kühl- und Gefriergeräte, 600 Waschmaschinen, 1100 Spülmaschinen, 350 Wäschetrockner und 100 Waschtrockner (Stand Winter 2023) angeboten. In dem Faltblatt sind besonders sparsame Modelle üblicher Bauarten und Größenklassen zusammengestellt. Es soll als Orientierung dienen, wenn man auf niedrigen Strom- und Wasserverbrauch achten will.

Neben einer guten Leistung, Zuverlässigkeit und einer langen Lebensdauer empfiehlt es sich, bei einem neuen Gerät auch die Sparsamkeit in puncto Strom- und Wasserverbrauch mit zu berücksichtigen. Ein niedriger Strom- und Wasserverbrauch spart Betriebskosten und entlastet gleichzeitig die Umwelt. Da die Geräte oftmals eine Anschaffung für viele Jahre sind, ist es zu empfehlen, die Anschaffungskosten und die Betriebskosten gegeneinander abzuwägen. Ein weiterer Link, die den Interessenten bei ihrer Entscheidung hilft, lautet: www.spargeraete.de/search/appliances.

Mit diesen Informationen gewappnet können Verbraucher dann bei Händlern Preisangebote für besonders sparsame Geräte einholen und dabei schon abschätzen, was sie später für Betriebskosten haben werden.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Dr. Thomas Fischer – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221/9 98 75-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus, alle zwei Wochen mittwochs, zwischen 16 und 18 Uhr.



Informationen, Kulturelles

Projektgruppe Inklusion

Eine „Knigge“ zum respektvollen Umgang mit Menschen mit Behinderung – geht's noch? Ja klar, geht gut, tut gut!

Aber der Reihe nach. Mit meinem Sohn, er sitzt im Rollstuhl, dieser Tage erlebt im Bauhaus: Wir sind nebeneinander im Gang für Elektroutensilien und suchen im Regal nach dem richtigen Teil. Dann passiert's – ein älterer Herr packt den Rollstuhl und schiebt meinen Sohn einfach quer auf die Seite und stellt sich an seiner Stelle vor das Regal. Beruhige erstmal meinen verduzt-verunsicherten Sohn und sage dem Herrn, dass ich sein Verhalten unmöglich finde. Wir ernen ein Schulterzucken und die Bemerkung „er habe es eilig und wir sollen uns nicht so haben“.

Gern hätte ich diesem Herrn die „Knigge“-Tipps zum respektvollen Umgang mit Menschen mit Behinderung an die Hand gedrückt – diese Tipps gibt es nämlich tatsächlich. Katja Lüke hat diese Tipps zusammen mit der Päritätischen Hessen zusammengestellt.

Hier die Tipps zusammengefasst:

Ansprache/Kommunikation: Reden Sie mit den Menschen, nicht über sie hinweg.

Alltag/Unterstützung: Bieten Sie Hilfe an – und warten, ob sie erwünscht ist.

Persönliche Distanz: Kein Schultertätscheln oder ungefragt den Rollstuhl (weg-)schieben.

Smalltalk: Keine Fragen zur Behinderung. Wenn er oder sie will, wird Ihnen die Geschichte von selbst erzählt.

Bewusstsein: Der Mensch ist mehr als seine Behinderung.

Ansehen: Suchen Sie Blickkontakt.

Sorgfalt: Reden Sie nicht von „Behinderten“ sondern besser von „Menschen mit Behinderungen“ oder „Menschen mit Einschränkungen“.

Siegfried Köhler

Eigene Erfahrungen, Einschätzungen und Kritik gerne an: siegfried.koehler1@gmx.de

AVR

Abholung von Grünschnitt online beauftragen

AVR Kommunal empfiehlt Onlineformular für die Anmeldung von Grünschnitt

Der Frühling ist da und viele Bürgerinnen und Bürger beginnen mit der Gartenarbeit. Dabei fällt jede Menge holziger Grünschnitt an. Aber wohin damit? Ganz einfach. Nach vorheriger Anmeldung holt die AVR Kommunal Grünschnitt holzig direkt vor dem Grundstück ab. Damit die Anmeldung so komfortabel wie möglich abläuft, empfiehlt die AVR Kommunal die Nutzung des Onlineformulars auf ihrer Homepage oder über die AVR Abfall-App. Die Vorteile des Onlineformulars gegenüber der Anmeldung per E-Mail oder Telefon liegen dabei klar auf der Hand:

- 24/7 verfügbar
- keine Warteschleifen am Telefon und damit geringerer Zeitaufwand für die Antragsstellung.

Und so funktioniert's: Einfach unter www.avr-kommunal.de/leistungen/entsorgung/onlineauftrag-abholung-auf-abruf die erforderlichen Formularfelder ausfüllen, vorgeschlagenen Termin auswählen und die Vorgaben für die Bereitstellung am eigenen Grundstück beachten. Nach der Datenerfassung wird noch einmal eine Kontrollseite angezeigt. Hier besteht die Möglichkeit, alle erfassten Daten final zu überprüfen und den Antrag elektronisch abzuschicken. Im Anschluss erfolgt eine schriftliche Auftragsbestätigung.

Zum Grünschnitt holzig gehören Äste und Zweige sowie Strauch-, Baum- und Heckenschnitt aus der häuslichen Gartenpflege. Die einzelnen Stücke dürfen bis zu 1,5 Meter lang und maximal 25 Kilogramm schwer sein sowie einen Durchmesser von höchstens 20 Zentimetern haben. Die Gebühr für eine Abholung von Grünschnitt holzig bis zu einer Menge von einem Kubikmeter beträgt 9 Euro, bis zu zwei Kubikmetern 16 Euro. Für Mehrvolumen je angefangene zwei Kubikmeter fallen weitere 9 Euro an.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Eppelheim

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Bildnachweise:
© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock